

## foodactive eProcurement

Die Ernährungsinitiative **foodactive** bietet Unternehmen der Ernährungswirtschaft bei der Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen konkrete Mehrwerte. **foodactive eProcurement** ist ein Element des **foodactive Professional Services**.

Der Einkauf ist eine strategische Unternehmensfunktion. Er definiert sich nicht nur am Beschaffungsvolumen, sondern auch daran, wie kritisch die Verfügbarkeit von Gütern und Dienstleistungen für das Betriebsergebnis ist. So können sich volatile Preisentwicklungen für Roh- und Hilfsstoffe insbesondere in wettbewerbsintensiven Märkten wie der Ernährungswirtschaft dramatisch auswirken.

Für einen dauerhaften Unternehmenserfolg ist es daher erforderlich, neben einer Vertriebsstrategie auch eine Einkaufsstrategie für die qualitativ hochwertige und sichere Beschaffung von Waren und Dienstleistungen zu entwickeln.

Aspekte eines strategischen Einkaufs mittels **foodactive eProcurement** sind:

### 1. Beschaffungsverfahren

Unternehmen entscheiden über Eventform (Ausschreibung / Auktion).

### 2. Lieferantenauswahl

Berücksichtigung zusätzlicher Lieferanten zu den bisherigen Lieferantenbeziehungen, Ausweitung des Lieferantenkreises.



### 5. Bestellüberwachung

Rein innerbetrieblich.

### 4. Bestellabwicklung

Austausch von Belegen können unternehmensspezifisch erfolgen.

### 3. Genehmigungsverfahren

Unternehmen entscheiden nach innerbetrieblichen Kriterien über Auftragserteilung; d.h. es ist keine überbetriebliche Integration erforderlich.

**foodactive eProcurement** ist ein Instrument, das auf die individuellen Prozesse, die im jeweiligen Unternehmen praktiziert werden, aufsetzt. Somit wird der gewünschte Erfolg bei geringem Kosten- und Organisationsaufwand erreicht. Ein ganzheitliches Management vereinigt strategische Aspekte aller Teilprozesse der Beschaffung und ermöglicht damit eine pro-aktive Steuerung.

Die Bündelung der Beschaffungsfunktionen kann standort- und unternehmensübergreifend erfolgen.

Der Nutzen von **foodactive eProcurement** besteht nicht nur in der kurzfristigen Senkung von Beschaffungskosten sondern auch in der langfristigen Gestaltung stabiler Lieferantenbeziehungen.